

Atenschutz Gruppe 1 / Mund-Nasen-Schutz/-Bedeckungen

1. Anwendungsbereich

Benutzung von FFP 2-Masken; Mund-Nasen-Schutz (MNS) und Mund-Nasen-Bedeckung (MNB) als Schutz gegen aerogen übertragene Erkrankungen

2. Gefahren für Mensch und Umwelt

- Über Tröpfcheninfektion und Aerosole können Erkrankungserreger durch Einatmen übertragen werden, die vor allem Erkrankungen der Atemwege auslösen. Das Erkrankungsspektrum ist sehr breit und reicht von einfachen Erkältungserkrankungen über die echte Grippe (Influenza) bis hin zur COVID-19-Erkrankung (SARS-CoV-2-Virus).
- Durch FFP-Masken ohne Ausatemventil werden sowohl der Träger als auch die Umgebung vor infektiösen Tröpfchen und Aerosolen geschützt.
- Für MNS und MNB kann eine Verringerung des Ansteckungsrisikos angenommen werden.
- Bei unsachgemäßer Handhabung besteht das Risiko der Kontamination der Hände/Finger und damit das Risiko der Schmierinfektion z.B. über Schleimhäute.

3. Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln



Anlegen des Schutzes:

- Die Hände gründlich waschen oder desinfizieren.
- Vor der Benutzung Mundschutz auf Mängel und Funktionsfähigkeit prüfen
- Mundschutz mit Namen auf der Außenseite beschriften
- Atemschutz ausrichten: Außen dunkle oder farbige Seite, helle oder weiße Seite innen, biegsamer, aber steifer Rand nach oben.
- Den Nasenbügel an die Nasenform anpassen.
- Der Atemschutz muss möglichst dicht am Gesicht anliegen.
- Die Hände gründlich waschen oder desinfizieren.



Ablegen des Schutzes:

- Die Hände gründlich waschen oder desinfizieren.
- Kontamination durch Berührung der Außenseite vermeiden
- Die Maske nur an den Haltebändern anfassen, die Bänder lösen oder über den Kopf führen und die Maske absetzen.
- Bei erforderlicher Wiederverwendung den Atemschutz gut austrocknen lassen.
- Mutmaßlich kontaminierter Atemschutz ist zu entsorgen.
- Die Hände gründlich waschen oder desinfizieren.

Empfohlene maximale Tragedauer:

- FFP 2-Masken ohne Ausatemventil, MNS u. MNB maximal 75min (Pause 30min).
- FFP 2-Masken mit Ausatemventil maximal 120min (Pause 30min).

Arbeitsmedizinische Vorsorge:

Es besteht für das Tragen von FFP 2-Masken das Angebot zur arbeitsmedizinischen Vorsorge Gruppe 1 beim Betriebsarzt.

4. Verhalten bei Störungen

- Die FFP 2-Masken / Mund-Nasen-Schutze / Mund-Nasen-Bedeckungen können jederzeit abgesetzt werden. Es sollte darauf geachtet werden, dann einen Mindestabstand von 1,5 Metern zu anderen Personen einzuhalten.

5. Erste Hilfe



- Als Erste-Hilfe-Fall ist eine psychische Reaktion denkbar. Dann die Maske absetzen, Betroffenen beruhigen; ggf. betrieblichen Ersthelfer benachrichtigen.

6. Instandhaltung; Entsorgung

- Eine Instandhaltung ist nicht vorgesehen. Wiederkehrende Prüfungen sind - abgesehen von der Inspektion beim Aufsetzen - nicht vorgesehen.
- Bei Beschädigungen ist der Atemschutz auszutauschen.
- Dieser Atemschutz kann über den normalen Hausmüll / Industiemüll entsorgt werden.
*****Diese Hinweise gelten nicht für den medizinischen Bereich und nicht für das Tragen von Atemschutz Gruppe 1 im Umgang mit SARS-CoV-2-infizierten Personen.*****

Datum: 05.10.2020